

- Recht und Politik globaler Nachhaltigkeit - Sommersemester 2023

Lehrveranstaltungsleiter:

Prof. Dr. Andreas Fischer-Lescano, LL.M. (EUI) & Prof. Dr. Dr. Max Pichl

Lehrveranstaltungsform: Seminar

Lerninhalte: Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Nachhaltig zu sein, nachhaltig zu produzieren, nachhaltige Politik zu machen, Nachhaltigkeit in Lehre und Forschung zu fördern, wird als Anspruch nachgerade ubiquitär erhoben. Was aber für die einen den „Kompass für eine ökosozialistische Revolution“ (Klaus Dörre) darstellt, ist für die anderen nichts weiter als ein besonders ausgefeilter Mechanismus zur Stabilisierung globaler Hegemonie, zum Green- and Bluewashing kapitalistischer, kolonialer, sexistischer Ausbeutungsketten.

Das Seminar wird die politischen und rechtlichen Grundlagen der Nachhaltigkeit im internationalen, unionalen und nationalen Recht und seine Umsetzung an Beispielen aus unterschiedlichen sozialen Feldern analysieren. Wir wollen uns mit Theorien der Nachhaltigkeit auseinandersetzen und die Nachhaltigkeitspolitiken aus unterschiedlichen Perspektiven (u.a. Postkolonialismus, Materialismus, Gender-Perspektive, Anthropozentrismus) bewerten. Zudem werden wir uns mit den politischen und rechtlichen Kämpfen um Nachhaltigkeit beschäftigen, wie mit den Klimaklagen vor nationalen und transnationalen Gerichten, aber auch den fossilistischen Abwehrstrategien.

Prüfungsleistung: Referat (max 5 Minuten mit ppt), Beteiligung an der mündlichen Reflexion der Referate anderer, schriftliche Ausarbeitung (max. 20 Seiten)

Alle Kursunterlagen, Vorlesungsplan, Lektüre und Infos über Moodle.

Lektüreempfehlungen (teilweise im Handapparat der Bibliothek eingestellt):

- Klaus Dörre, Die Utopie des Sozialismus. Kompass für eine Nachhaltigkeitsrevolution, 2021.
- Adrienne Buller, The Value of a Whale. On the illusions of Green Capitalism, 2022.
- James W. Moore, Kapitalismus im Lebensnetz, 2018.
- Duncan French und Louis J. Kotzé (Hg.), Sustainable Development Goals. Law, Theory and Implementation, 2018.
- Markus Kaltenborn et al. (Hg.), Sustainable development goals and human rights, 2020.
- Iris Pufé, Nachhaltigkeit, 2017.
- Melanie E. Kreye, Sustainable operations and supply chain management, 2023.

- David B. Grant, Sustainable Logistics and Supply Chain Management: Principles and Practices for Sustainable Operations and Management, 2022.
- Klaus-Dieter Altmeppen et al. (Hg.), Nachhaltigkeit in Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft, 2017.
- David Crowther et al. (Hg.), The Goals of Sustainable Development: Responsibility and Governance, 2018.
- Sonja Buckel et al. (Hg.), Neue Theorien des Rechts, Stuttgart 2020.
- Sarah Lenz et al. (Hg.), Kapitalismus und Nachhaltigkeit, 2022.
- Christine Bakker et al. (Hg.), Climate Change Litigation: Global Perspectives, 2021.
- Winfried Huck (Hg.), Sustainable Development Goals. Article-by-Article Commentary, 2022.
- Jedediah Purdy, Die Welt und wir. Politik im Anthropozän, Berlin 2020.
- Christa Liedtke et al., Nachhaltige Lieferketten, Wuppertal 2020.
- Ronald M. Atlas et al. (Hg.), One Health: people, animals and the environment, 2014.
- Michael Kalis, Justitierbarer Klimaschutz in Deutschland: Welchen Beitrag können Gerichte zum Klimaschutz leisten?, Wiesbaden 2022.
- Francesco Sindico et al. (Hg.), Comparative Climate Change Litigation, 2021.
- Mathias Bonk et al. (Hg.), Global Health: Das Konzept der Globalen Gesundheit, 2021.
- Chelsea Clinton et al., Governing Global Health: Who runs the World and Why?, 2017.
- Irus Braverman (Hg.), More-Than-One Health: Humans, Animals, and the Environment Post-Covid, 2022.
- Lee van der Voo, As the World Burns: The New Generation of Activists and the Landmark Fight Against Climate Change, 2020.
- Marc-Philippe Weller et al. (Hg.), Climate Change Litigation: A Handbook, München 2021.
- Rupperecht Podszun, Nachhaltigkeit und Recht (erscheint Juli 2023).